

- Werkzeuge, Geräte
- Stein-Wurfgeschoss der Römer
- Weinbergs-Motorspritze

- Sandstein mit Flügelrad vom abgerissenen Hillesheimer Bahnhof (steht unter Denkmalschutz)
- Bed-Buch von 1585
- Originalbriefe des Malers Carl Küstner
- 32 Luftaufnahmen aus Guntersblum von 1958(?) von der Gemeinde
- einige Ortslagepläne um 1900 (6 Karten)

Aktivitäten im Jahr 1999:

- 08.05. Exkursion zur Insel Kühkopf
- 09.09 Vortrag Horst Dehmel über die Polizeigeschichte in Guntersblum
- 23.10 Kulturlandschaft Rheinauen; Exkursion mit dem Umweltbeauftragten Reich
- Nov. Beteiligung am Markt mit einem eigenen Stand; u.a. Verkauf der Chronik
- Dazu parallel Ausstellung der Küstner-Briefe in der Volksbank
- kontinuierlich Ausstellungen in der Vitrine im Rathaus
- Aufarbeitung der evangelischen Kirchturmuhre
- Herrichtung der Vereinsräumlichkeiten
- Ortsbegehung zur Beschilderung der wichtigsten Gebäude im Ort
- Konservierung des Synagogenportals; die Dokumentation vom Restaurator, Herrn Wechsler, liegt vor. Die Restaurierung der alten Holztüre ist ein neues Projekt
- Kontakt zu anderen Museen und Arbeitsgemeinschaften
- Sammeln von Chroniken anderer Vereine
- regelmäßiger Stammtisch mit regem Austausch
- Fortschritte bei der Archivierung (R. Schmitt und H. Dehmel)
- Erstellung der Guntersblumer Blätter (1. Ausgabe bisher)
- Erwerb eines Exemplars der Doktorarbeit von Herrn Schmal über die Auswanderer aus Rheinhessen

Was ist an zukünftigen Aktivitäten geplant:

- weiterhin Archivierung und Herrichtung der Räumlichkeiten
- Suche nach Kulturgütern > Appell an die Mitglieder aufmerksam zu sein, wenn sie etwas erfahren können.

Der Kassenwart Hubertus Spillmann berichtet über den Kassenstand.

Kassenbestand zur letzten Versammlung DM 123,56; Kassenbestand jetzt DM 79,56.

Bestand auf der Sparkasse: DM 1347,00 Bestand auf der Volksbank: 2076,58

Bestand insgesamt DM 3503,14.

TOP 3:

Herr Langebach und Frau Orlemann bestätigen als Kassenprüfer die ordnungsgemäße Kassenführung und Herr Hedderich beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Der Vorstand wird einstimmig (bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder) entlastet.

TOP 4:

Der von dem Vorsitzenden Helmut Winkler vorgetragene Haushaltsplan 2000 hat eine Ansatz von DM 4.500,-. Dies wird von den Mitgliedern befürwortet.

Herr Winkler erwähnt noch, dass der Verein ab jetzt selber Spendenquittungen ausstellen